

## MIK I 4564

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	MIK I 4564
↳ alternativ	Bearbeitersignatur : Be133
Typ	Druck
Formtyp	Pecha
Bearbeiter	O. Czaja
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDTibetanMSBook_manuscript_00001601
erstellt am	2020-08-14T16:12:41.754Z
letzte Änderung	2021-05-10T08:40:58.361Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Tibetisch
Schrift	Tibetisch
Region	Ostasien
Titel	
↳ wie in Hs.	bo 'phags pa bskal pa bzang po
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	bo [1v/1] rgya gar skad du / ārya bha dra ka lpi kā nā ma ma hā yā na sū tra / bod skad du / 'phags pa bskal pa bzang po zhes bya ba / [1v/2] theg pa chen po'i mdo bam po dang po / sangs rgyas dang / byang chub sems dpa' thams cad la phyag 'tshal lo / 'di skad bdag gis thos
Kolophon	bo [329v/5] rgya gar gyi mkhan po bidyā ka ra sing ha dang lo tstsha ba ban de dpal gyi dbyangs kyis bsgyur / zhu chen gyi lo tstsha ba ban de dpal brtsegs kyis / zhus te gtan la phab pa // haṃ // shog lo ga bdun stong brgya bcu ste // haṃ // bam po nyi shu rtsa drug bzhugs // haṃ // ye dhārmā {dharmā} he tu pra bha vā he tunteṣānta {hetun teṣām ta} thā ga to hya ba dat / teṣānyca {teṣām ca} yo ni ro dha evaṃbādī {evaṃ vādī} mahā śra ma ṇaḥ / sarbba bā basyā ka ri ṇa // haṃ // mangga lam / ba wantu / bkra shis par gyur cig / dge'o / legs so //
Thematik	Buddhismus Ritualtext
Schlagwörter	bo mdo mang bskal pa bzang po 'phags pa bskal pa bzang po
Inhalt	de Das Bhadrakalpika-sūtra war wahrscheinlich Teil einer Kanjur-Ausgabe, möglicherweise dem Peking Tripitaka, wo es den ersten Band der Sūtra-Sektion bildete.
Randvermerke / Glossen	de * Das Titelblatt ist mit einer chinesischen Kurzbezeichnung versehen: 佛 (links) und 千 (rechts). * Die verso Seite des ersten Folio (1v) besitzt eine tibetische, ka (links), und eine chinesische Kurzbezeichnung 千佛 (rechts). Die recto Seite des zweiten Folio (2r) besitzt nur eine chinesische Kurzbezeichnung 千佛 (links). * Die restlichen Folios besitzen eine durchgehende tibetische und chinesische Paginierung und Kurzbezeichnung (bskal bzang bzw. 千伏 (?)) auf der linken Seite der recto und verso Folios.

## Personendaten

Übersetzer	
------------	--

Übersetzer sonstige Funktion	
↳ Ansetzungsform	bo Übersetzer: rgya gar gyi mkhan po bidyā ka ra sing ha bo Übersetzer: lo tstsha ba ban de dpal gyi dbyangs bo sonstige Funktion: zhu chen gyi lo tstsha ba ban de dpal brtsegs
↳ Anmerkung zur Person	Vidyākaraśiṃha (ca. 9. Jh.) BDRC P1KG22352 Dpal dbyangs (ca. 9. Jh.) BDRC P8182 P8260 Ka ba Dpal brtsegs (ca. 9. Jh.) BDRC P8182

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	weiß
↳ Zustand	de Das Papier ist in ausgezeichneten Zustand.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de 331 Blatt, Folierung 1r-329v, 1 Blatt Illustration, 1 Blatt Abschlußblatt
Blattformat	de dpe cha
Anmerkungen	de * Der Druck besitzt zwei rötlich-braune Buchdeckel (19x58x2cm), die bis auf eine abgesteppte Zierleiste nicht verziert sind. Auf der oberen linken Ecke des Oberdeckels befindet sich die westliche Beschriftung „Ārya bhadrakalpikamahāyāna (sūtra?)“. * Der Druck ist in gelber Seide eingewickelt. Es haben sich weiterhin drei Stoffstreifen erhalten, die als Buchetikett dienten (gdong dar). Der erste Streifen aus einem mit Drachenmedaillons verzierten Brokatstoff trägt die genähte Inschrift „ka“, die in einer dreifach gelappten Kartusche plaziert und mit einem mäanderförmigen Ziermotiv versehen ist. Der zweite Streifen aus einfacher gelber Seide trägt die in schwarzer Tinte ausgeführte Inschriften „mdo mang“ und „ka“. Der dritte Streifen aus einfacher, verblasster roter Seide trägt keine Inschrift. Möglicherweise befand sich hier eine Kurzbezeichnung des Drucktextes. * Die verso Seite des ersten Folio (1v) und die recto Seite des zweiten Folio (2r) wurden komplett in Rot gedruckt. Der Druckspiegel beider Seiten wurde jeweils mit einem besonderen Zierrahmen versehen, der eine unterschiedlich gestaltete Rankenmotiv aufweist. * Rechts am oberen Rand des Rahmens des Druckspiegels erkennt man ein Einstichloch.
Textspiegel	de ca. 8x53 cm
Außenmaße	de ca. 13x57x6cm
Zeilenzahl	de 1r: 1-zeilig, 1v-2r: 5-zeilig 2v-329v: -8-zeilig
Schrift	
↳ Duktus	tibetisches Alphabet → Blockdruck
↳ Tinte	rot schwarz
Illustrationen	de * Auf der verso Seite des ersten Folio sind zwei Mönche wiedergeben. Auf der linken Seite sieht man Chu klung 'od srungs (Nadī Kāśyapa), auf der rechten Ga ya 'od srungs (Gayā Kāśyapa).